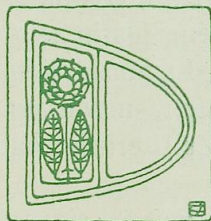




DARMSTÄDTER KÜNSTLERKOLONIE



Die Kunst ist wieder einmal aus der Hast der Grossstadt herausgetreten und hat sich in einen stillen Winkel zurückgezogen. Nach den vielen Versuchen, die ins Einzelne gingen und vielfach nur auf den Moment und das Aussen wirkten, will sie sich nun auf sich selbst besinnen, will ganz werden. Ganz in ihrer Beziehung zum Leben, in ihrer Verwachsenheit mit dem Leben. Herauswachsen will sie aus diesem, sich erhöhen in ihm, indem sie sich die Werte der Wahrhaftigkeit, der Echtheit und Zweckmässigkeit aus dem Leben holt. Und andererseits will sie das Leben erhöhen — in seinen Werten sowohl — wie ganz besonders in ihren eigenen der Schönheit und Zier, der Erhebung und Freude, der individuellen Eigenart und der Kraft der Allgemeingültigkeit. Sie will Spiel sein im rein künstlerischen Sinne und doch darin mit dem Ernste einer künstlerischen Bedeutsamkeit